

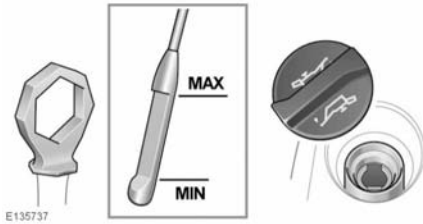
PRÜFEN DES MOTORÖLSTANDS

- ! Der Ölstand darf in keinem Fall unter die Markierung **MIN** am Messstab fallen. Anderenfalls könnte der Motor beschädigt werden.

Zum Prüfen muss der Motor kalt und das Fahrzeug auf ebenem Untergrund abgestellt sein.

Hinweis: Sollte es erforderlich sein, den Ölstand zu prüfen, solange der Motor noch heiß ist, den Motor abstellen und das Fahrzeug 5 Minuten lang stehen lassen. Auf diese Weise kann das Öl in die Ölwanne zurücklaufen.

1. Den Ölmesstab herausziehen und abwischen.
2. Den Ölmesstab wieder ganz einstecken und erneut herausziehen, um den Ölstand zu prüfen.



Vorgehen je nach Ölstand:

- Steht das Öl näher an der Markierung **MAX**, kein Öl nachfüllen.
- Steht das Öl näher an der Markierung **MIN**, 0,5 Liter (0,9 Pints) Öl nachfüllen.
- Steht das Öl unter der Markierung **MIN**, 1,0 Liter (1,75 Pints) Öl nachfüllen und **den Ölstand nach weiteren 5 Minuten erneut prüfen**.

Hinweis: Um den Füllstand von der Markierung **MIN** auf die Markierung **MAX** zu erhöhen, müssen ca. 2 Liter (3,5 Pints) nachgefüllt werden.

NACHFÜLLEN VON ÖL

- ! Darauf achten, dass kein Öl auf den heißen Motor gelangt. Verschüttete Flüssigkeit sofort entfernen.
- ! Das Nachfüllen von zu viel Öl könnte Motorschäden verursachen. Öl in den empfohlenen Mengen nachfüllen. Zur Sicherstellung des korrekten Füllstands erneut prüfen.
- ! Entspricht das Öl nicht der erforderlichen Ölspezifikation, können übermäßiger Motorverschleiß, Ölrückstände und Ablagerungen sowie erhöhte Umweltverschmutzung die Folge sein. Außerdem kann der Motor beschädigt werden.
- ! Die Fahrzeuggarantie erlischt bei Schäden, die durch die Verwendung eines Motoröls der falschen Spezifikation entstanden sind.

PRÜFEN DES KÜHLMITTELSTANDS

- ❗ Das Laufenlassen des Motors ohne Kühlmittel (mit Frostschutzmittel) führt zu schweren Schäden.

Zum Prüfen muss das Kühlsystem kalt und das Fahrzeug auf ebenem Untergrund abgestellt sein.

Das Kühlmittel muss stets bis zur Markierung COLD LEVEL (Füllstand im Kaltzustand) auf der Seite des Kühlmittelbehälters reichen.



Wenn der Kühlmittelstand deutlich gesunken ist, besteht Verdacht auf Undichtigkeiten oder Überhitzen und das Fahrzeug muss von einem qualifizierten Techniker untersucht werden.

NACHFÜLLEN VON KÜHLMITTEL

- ⚠️ Den Verschlussdeckel in keinem Fall abschrauben, wenn der Motor heiß ist. Der austretende Dampf oder das kochend heiße Wasser können schwere Verletzungen verursachen.
- ⚠️ Den Verschlussdeckel langsam lösen, so dass der Druck entweichen kann, bevor der Deckel vollständig entfernt wird.
- ⚠️ Frostschutzmittel ist giftig und kann bei Verschlucken tödlich sein. Den Behälter verschlossen und außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Wurde versehentlich Frostschutzmittel eingenommen, unverzüglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- ⚠️ Falls das Frostschutzmittel in Kontakt mit der Haut oder den Augen kommt, sofort mit viel Wasser abspülen.
- ❗ Ein Nachfüllen mit Salzwasser kann zu schweren Motorschäden führen.
- ❗ Frostschutzmittel greift den Lack an. Verschüttete Flüssigkeit sofort mit einem saugfähigen Tuch aufwischen und den betroffenen Bereich mit einer Mischung aus Autoshampoo und Wasser abwaschen.

Hinweis: Im Notfall und wenn das empfohlene Frostschutzmittel nicht verfügbar ist, das Kühlsystem mit sauberem Wasser auffüllen. Dabei jedoch berücksichtigen, dass hierdurch der Frostschutz verringert wird. Kühlmittel der korrekten Spezifikation so bald wie möglich nachfüllen.

Hinweis: Frostschutzmittel enthält wichtigen Korrosionsschutz und muss daher das ganze Jahr über verwendet werden. Die relative Dichte einer 50%-Frostschutzmittellösung bei 20 °C (68 °F) beträgt 1,068 und schützt vor Frost bis zu -40 °C (-40 °F).

Den Verschlussdeckel nach dem Auffüllen fest aufdrehen.

PRÜFEN DES KUPPLUNGSFLÜSSIGKEITSSTANDS



Kupplungsflüssigkeit ist hochgradig giftig. Den Behälter verschlossen und außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Falls der Verdacht des Verschluckens besteht, unverzüglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.



Falls die Flüssigkeit in die Augen gelangt oder mit der Haut in Berührung kommt, sofort mit viel Wasser abspülen.



Darauf achten, dass keine Kupplungsflüssigkeit auf den heißen Motor gelangt. Die Flüssigkeit ist entflammbar und kann einen Brand verursachen.

Bei der Prüfung muss das Fahrzeug auf ebenem Untergrund stehen.

Muss sehr viel Flüssigkeit nachgefüllt werden, weist dies auf eine Undichtigkeit hin. Unverzüglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.

NACHFÜLLEN VON KUPPLUNGSFLÜSSIGKEIT



Kupplungsflüssigkeit greift den Lack an. Verschüttete Flüssigkeit sofort mit einem saugfähigen Tuch aufwischen und den betroffenen Bereich mit einer Mischung aus Autoshampoo und Wasser abwaschen.



Keine alte oder gebrauchte Kupplungsflüssigkeit verwenden. Kupplungsflüssigkeit absorbiert Feuchtigkeit, wenn sie sich nicht in einem geschlossenen Behälter befindet. Feuchtigkeit wirkt sich nachteilig auf die Leistung aus.

1. Den Verschlussdeckel reinigen, damit kein Schmutz in den Behälter gerät.
2. Den Deckel abnehmen.
3. Bis auf ca. 10 mm (0,4 Zoll) unterhalb der Oberkante auffüllen. Siehe Seite **102**, **SCHMIERMITTEL UND FLÜSSIGKEITEN**.
4. Den Deckel wieder aufschrauben.

PRÜFEN DES BREMSFLÜSSIGKEITSSTANDS



Bremsflüssigkeit ist hochgradig giftig. Den Behälter verschlossen und außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Falls der Verdacht des Verschluckens besteht, unverzüglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.



Falls die Flüssigkeit in die Augen gelangt oder mit der Haut in Berührung kommt, sofort mit viel Wasser abspülen.



Darauf achten, dass keine Bremsflüssigkeit auf den heißen Motor gelangt. Die Flüssigkeit ist entflammbar und kann einen Brand verursachen.



Das Fahrzeug nicht fahren, wenn der Flüssigkeitsstand unter die Markierung „MIN“ abfällt.

Durch den Bremsenverschleiß fällt der Flüssigkeitsstand geringfügig ab, darf aber nicht unter die Markierung **MIN** zurückgehen.

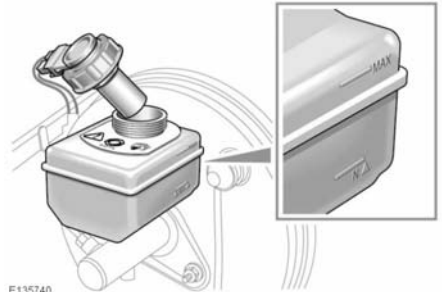
Fällt der Flüssigkeitsstand deutlich ab, weist das auf eine Undichtigkeit hin. Das Fahrzeug nicht fahren. Unverzüglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen.



Wenn die Flüssigkeitsmenge im Brems-/Kupplungsflüssigkeitsbehälter unter den empfohlenen Füllstand fällt, leuchtet eine rote Warnleuchte in der Instrumentengruppe auf.

***Hinweis:** Wenn während der Fahrt die Warnleuchte aufleuchtet, das Fahrzeug anhalten, sobald dies sicher möglich ist, indem die Bremsen sanft betätigt werden. Den Flüssigkeitsstand prüfen und gegebenenfalls nachfüllen.*

Bei der Prüfung muss das Fahrzeug auf ebenem Untergrund stehen.



1. Den Flüssigkeitsstand an der Seite des durchsichtigen Behälters kontrollieren.

Der Flüssigkeitsstand muss zwischen der Markierung **MIN** und der Markierung **MAX** liegen.

NACHFÜLLEN VON BREMSFLÜSSIGKEIT



Bremsflüssigkeit greift den Lack an. Verschüttete Flüssigkeit sofort mit einem saugfähigen Tuch aufwischen und den betroffenen Bereich mit einer Mischung aus Autoshampoo und Wasser abwaschen.



Keine alte oder gebrauchte Bremsflüssigkeit verwenden. Bremsflüssigkeit absorbiert Feuchtigkeit, wenn sie sich nicht in einem geschlossenen Behälter befindet. Feuchtigkeit wirkt sich nachteilig auf die Leistung aus.

1. Den Verschlussdeckel reinigen, damit kein Schmutz in den Behälter gerät.
2. Den Verschlussdeckel abdrehen; dabei darauf achten, dass die Kabel nicht zu straff gezogen werden.
3. Bis zur Markierung **MAX** auffüllen. Siehe Seite **102, SCHMIERMITTEL UND FLÜSSIGKEITEN**.
4. Den Deckel wieder aufschrauben.

PRÜFEN DES FÜLLSTANDS DER SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEIT



Einige Scheibenwaschflüssigkeiten sind entflammbar. Dies gilt insbesondere, wenn unverdünnte Flüssigkeiten bzw. Flüssigkeiten hoher Konzentration mit Funken in Kontakt geraten. Scheibenwaschflüssigkeit von offenem Feuer und Zündquellen fernhalten.



Bei Temperaturen unter 4 °C (40 °F) muss Scheibenwaschflüssigkeit mit Frostschutz verwendet werden, da anderenfalls die Windschutzscheibe nicht ausreichend gereinigt wird und so die Unfallgefahr ansteigt.



Scheibenwaschflüssigkeit kann den Lack entfärben. Verschüttete Flüssigkeit sofort mit einem saugfähigen Tuch aufwischen und den betroffenen Bereich mit einer Mischung aus Autoshampoo und Wasser abwaschen.

Der Waschflüssigkeitsbehälter versorgt sowohl die Windschutzscheiben- als auch Heckscheibenwaschdüsen. Den Flüssigkeitsstand mindestens einmal pro Woche kontrollieren und gegebenenfalls Flüssigkeit nachfüllen. Zur Prüfung auf korrekte Funktion die Waschdüsen regelmäßig betätigen.

NACHFÜLLEN VON SCHEIBENWASCHFLÜSSIGKEIT

1. Den Verschlussdeckel reinigen, damit kein Schmutz in den Behälter gerät.
2. Den Deckel abnehmen.
3. Auffüllen, bis die Flüssigkeit im Einfüllstutzen zu sehen ist.
4. Den Deckel wieder aufschrauben.

PRÜFEN DES SERVOLENKUNGSÖLSTANDS



Servolenkungsöl ist hochgradig giftig. Den Behälter verschlossen und außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Falls der Verdacht des Verschluckens besteht, unverzüglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.



Falls die Flüssigkeit in die Augen gelangt oder mit der Haut in Berührung kommt, sofort mit viel Wasser abspülen.



Darauf achten, dass kein Servolenkungsöl auf den heißen Motor gelangt. Die Flüssigkeit ist entflammbar und kann einen Brand verursachen.



Wenn der Servolenkungsölstand unter die untere Markierung gefallen ist, den Motor nicht anlassen. Es können sonst schwere Schäden an der Servolenkungspumpe auftreten.



Bei erkennbar schnellem Abfallen des Flüssigkeitsstands umgehend qualifizierte Hilfe hinzuziehen. Es können sonst schwere Schäden an der Servolenkungspumpe auftreten.



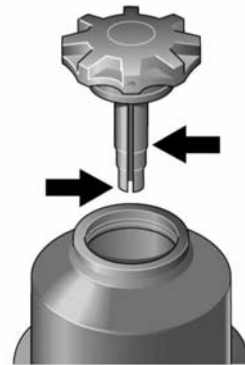
Bei langsamem Flüssigkeitsverlust den Behälter bis zur oberen Markierung auffüllen und das Fahrzeug in eine Werkstatt bringen.



Servolenkungsöl greift den Lack an. Verschüttete Flüssigkeit sofort mit einem saugfähigen Tuch abwischen und den betroffenen Bereich mit einer Mischung aus Autoshampoo und Wasser abwaschen.

Zur Prüfung muss der Motor abgestellt werden und das Fahrzeug auf ebenem Untergrund stehen. Darauf achten, dass die Vorderräder sich in Geradeausstellung befinden, wenn die Zündung ausgeschaltet wird.

1. Den Verschlussdeckel reinigen, damit kein Schmutz in den Behälter gerät.
2. Den Verschlussdeckel abschrauben und den Messstab mit einem fusselfreien Tuch abwischen.
3. Den Verschlussdeckel wieder aufsetzen und erneut herausziehen, um den Ölstand zu prüfen.



E135741

Das Servolenkungsöl muss zwischen dem oberen Bund und dem unteren Ende des Messstabs stehen.

NACHFÜLLEN VON SERVOLENKUNGSÖL



Den Behälter nicht über die obere Markierung des Messstabs hinaus befüllen.

Zur Spezifikation des Servolenkungsöls siehe Seite **102, SCHMIERMITTEL UND FLÜSSIGKEITEN**.

Hinweis: Servolenkungsöl kann von unterschiedlicher Farbe sein. Dies ist kein Grund zur Besorgnis.